

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

VEMAG Maschinenbau GmbH
Weserstr. 32
27283 Verden (Aller)

Telefon: 04231 777-0

E-Mail-Adresse: e-mail@vemag.de

Unsere(n) Datenschutzbeauftragte(n) erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder unter: datenschutz@vemag.de.

Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter www.vemag.de/kontakt/datenschutz verfügbar.

Welche Datenkategorien nutzen wir als Geschäftspartner und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre

- Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit, Geschäftspartnernummer),
- Kontaktdaten (etwa Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie
- weitere Daten aus dem Vertragsverhältnis (z.B. Bestellhistorie, E-Mails, Verträge, etc.).

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen der Vertragsanbahnung oder der Vertragserfüllung erhoben. In bestimmten Konstellationen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

In der Regel verarbeiten wir Ihre Daten damit wir Sie als Geschäftspartner identifizieren, mit Ihnen kommunizieren und sie angemessen beraten zu können. Ihre verarbeiteten Daten dienen zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO) mit dem Unternehmen, für das Sie tätig sind. Ebenso kann die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung die Verarbeitung Ihrer Daten notwendig machen (Art 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO).

In Einzelfällen (z. B. nachdem Sie sich für unseren Newsletter angemeldet haben) verarbeiten wir Ihre Daten auf Basis Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) oder z. B. für effizientere Zusammenarbeit (berechtigtes Interesse (Art 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)).

Wir verarbeiten Ihre Daten auch, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Hierzu gehören u. a. die Verarbeitung Ihrer Daten zur Sicherheit unserer IT-Systeme und Anwendungen.

Darüber hinaus sind wir aufgrund der europäischen Antiterrorverordnungen 2580/2001 und 881/2002 verpflichtet, Ihre Daten gegen die sog „EU-Terrorlisten“ abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.

Werbung per Briefpost, elektronischer Kommunikation (E-Mail), Telefon

Wir verwenden Ihre geschäftlichen Kontaktdaten (Name, Vorname, Funktion, Firmenanschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), die wir im Zusammenhang mit einem Vertragsabschluss erhalten haben, z.B. bei Bestellungen, um Ihnen Werbung in Form von Post, E-Mail oder Telefon zu eigenen Produkten und/oder interessanten Veranstaltungen zukommen zu lassen.

Die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- per Post: Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO berechtigtes eigenes Interesse
- per E-Mail: Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO berechtigtes eigenes Interesse i.V.m. § 7 Abs. 3 UWG.
- per Telefon: Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO berechtigtes eigenes Interesse i.V.m. § 7 Abs. 2 UWG.

Sie können die werblichen Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse jederzeit widersprechen. Hierfür stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Per E-Mail an e-mail@vemag.de
- Schriftlich an Vemag Maschinenbau GmbH, Marketing, Weserstr. 32, 27283 Verden (Aller)

Ihre personenbezogenen Daten können zu den genannten Werbezwecken an externe Dienstleister (z.B. Lettershops) weitergegeben werden. In diesen Fällen werden die Anforderungen des Art. 28 DSGVO an Auftragsverarbeiter eingehalten.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie darüber zuvor informieren.

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Diese Dienstleister haben wir sorgfältig ausgewählt und schriftlich beauftragt. Sie sind an unsere Weisungen gebunden und werden von uns regelmäßig kontrolliert. Ggf. haben wir mit diesen Auftragsverarbeitungsverträge gem. Art. 28 DSGVO geschlossen. Die Dienstleister werden Ihre Daten nicht für eigene Zwecke verwenden oder an Dritte weitergeben.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an kooperierende Unternehmen (z.B. Ländervertretungen/ Agenturen, Lieferanten) zur Kontaktaufnahme oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Strafverfolgungsbehörden).

Bürokommunikation, Administration, Kontaktverwaltung: Microsoft (Microsoft 365, Microsoft Teams):

Wir nutzen Microsoft 365 und Microsoft Teams, zur Durchführung unserer üblichen Bürokommunikation sowie für Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare. Wenn wir Online-Meetings aufzeichnen, werden wir Ihnen das vor Beginn mitteilen und – soweit erforderlich – um eine mündliche Zustimmung bitten. Sollten Sie eine Aufzeichnung nicht wünschen, können Sie das Online-Meeting verlassen.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren.

Microsoft 365 und Microsoft Teams sind ein Service der Microsoft Ireland Operations, Ltd. Dafür haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem Anbieter geschlossen.

Bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Angaben zum Benutzer: Anzeigename, E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), bevorzugte Sprache
- Meeting-Metadaten: z. B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummer, Ort

- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chatfunktion zu nutzen. In diesem Fall werden, die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Meeting anzuzeigen.

Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Microsoft Teams“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Sollte keine vertragliche Beziehung zu Ihnen bestehen, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Bei der Nutzung von Microsoft 365 kommt es teilweise zu einer Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer außerhalb der EU/ EWR (i. d. R. USA).

In diesen Drittländern herrscht kein angemessenes Datenschutzniveau und es können keine geeigneten Garantien für den Schutz Ihrer Daten gegeben werden (fehlende Durchsetzbarkeit von Betroffenenrechten und mögliche, unverhältnismäßige Zugriffe staatlicher Stellen auf Ihre Daten).

Im Rahmen der Microsoft-Lizenzverträge werden die EU-Standardvertragsklauseln abgeschlossen. Alle Daten werden während der Übermittlung und Speicherung verschlüsselt.

Wenn Sie keine Übermittlung Ihrer Daten in diese Drittländer wünschen, können Sie den Dienst nicht nutzen.

Sollte keine vertragliche Beziehung zu Ihnen bestehen, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

E-Mail-Werbung: Sendinblue

Der Versand unserer E-Mail-Werbung erfolgt mittels des Versanddienstleisters „Sendinblue“, einer Newsletterversandplattform des deutschen Anbieters Sendinblue GmbH. Die Nutzungsbestimmungen des Versanddienstleisters können Sie hier einsehen: <https://de.sendinblue.com/legal/termsfuse/>.

Für den Versand verwenden wir ausschließlich Ihre geschäftliche E-Mail-Adresse, sowie ggf. Angaben zur Branche und geben diese nicht an Dritte weiter. Die Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse zum Versand der E-Mail-Werbung können Sie jederzeit widerrufen, etwa über den „Abmelden“-Link in der E-Mail-Werbung.

Der Versanddienstleister wird auf Grundlage unserer berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO und eines Auftragsverarbeitungsvertrages gem. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO eingesetzt.

Der Versanddienstleister kann die Daten der Empfänger in pseudonymer Form, d. h. ohne Zuordnung zu einem Nutzer, zur Optimierung oder Verbesserung der eigenen Services nutzen, z. B. zur technischen Optimierung des Versandes und der Darstellung der Newsletter oder für statistische Zwecke verwenden. Der Versanddienstleister nutzt Ihre Daten jedoch nicht, um Sie selbst anzuschreiben oder um die Daten an Dritte weiterzugeben.

Auswertung von Öffnungs- und Klickverhalten

Teilweise werden wir eine Auswertung des Öffnungs- und Klickverhaltens der versandten E-Mail-Werbung vornehmen. Rechtsgrundlage ist hier die Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser Interesse ist das Anbieten von besseren und passgenauen Informationen für die Newsletter-Empfänger.

Welche Datenschutzrechte kann ich als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der o.g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen. Daneben haben Sie das **Recht auf Beschwerde** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

Widerspruchsrecht

Wenn wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Ihre Rechte können Sie schriftlich an die oben aufgeführte Adresse oder einfach durch eine E-Mail an e-mail@vemag.de geltend machen.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Sofern wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Des Weiteren kann die Datenübermittlung in ein Drittland auch auf Grundlage eines Ausnahmetatbestands nach Art. 49 DSGVO erfolgen, wenn z.B. Ihre Einwilligung vorliegt, die Datenübermittlung zur Erfüllung eines bestehenden Vertrages oder zur Erfüllung eines Ihrer Interessen erforderlich ist.

So werden zumindest zum Teil Ihre geschäftlichen Kontaktdaten auch außerhalb der EU bzw. des EWR verarbeitet, was für die geschäftliche Korrespondenz mit unseren Kunden oder Lieferanten erforderlich ist. Dies umfasst Ihren Namen, Ihre Position, Ihre Email-Adresse und Telefonnummer. In diesen Fällen erfolgt die Datenübermittlung auf Grundlage eines Ausnahmetatbestands nach Art. 49 Abs. 1 DSGVO.

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.



Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling.

Diese Informationen können Sie auch im Internet, in der jeweils aktuellen Fassung, unter www.vemag.de/kontakt/datenschutz abrufen.

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.

Stand: 27.04.2021